

Vielfalt im Kindergarten - Überraschende Befunde zu Nutzung und Qualität

20. Oktober 2016

Fit für die Vielfalt? Qualität und Mehrsprachigkeit im Kindergarten

Dr. Barbara Herzog-Punzenberger



**JOHANNES KEPLER
UNIVERSITY LINZ**

Langzeiteffekte des Kindergartenbesuchs

Internationale Forschung

⇒ EPPSE zeigt, dass es durchaus einen Unterschied macht, ob das Kind die EP-Einrichtung ein Jahr oder mehrere besucht hat

Befunde für Österreich

- ⇒ Kaum Analysen vorhanden, weil wenig geeignete Daten
- ⇒ Potential der BIST-Daten für differenzierte Analyse!
(Bildungsstandard-Überprüfung)

Unterschiede in Mathematikkompetenzen

4. Schulstufe 2013

Leistungsunterschiede nach Kindergartenbesuchsdauer

Leistungsunterschiede von Volksschüler/inne/n und -schülern der 4. Schulstufe, die den Kindergarten besucht haben, im Vergleich zu Schüler/inne/n ohne Kindergartenbesuch, nach Dauer des Kindergartenbesuchs und sozialer Herkunft.

	Alle Schüler/innen		Einheimisch		Mit Migrationshintergrund	
	bis zu einem Jahr	mehr als ein Jahr	bis zu einem Jahr	mehr als ein Jahr	bis zu einem Jahr	mehr als ein Jahr
Mathematik	13	36	15	39	8	31
	+23		+24		+23	
Davon: die unteren beiden Quintile der Sozialstruktur						
Mathematik	14	32	18	35	8	28
	+18		+17		+20	

Dargestellt sind Punktunterschiede, wobei 100 Punkte der Standardabweichung der Bevölkerung entsprechen. QUELLE: BIST 2013

Besuch(sdauer) des Kindergartens

- Teilnahme am Kindergarten = sekundäre Sozialisation > Einführung in die Gesellschaft
- als erster wesentlicher Schritt der gesellschaftlichen Integration
- erstens für die Kinder
- aber auch für die Eltern, bes. wenn (vor Kurzem) zugewandert
- fallweise erster (oder einziger) kontinuierlicher Kontakt mit Institution der Mehrheitsgesellschaft, wenn etwa Mütter nicht erwerbstätig sind

Herkunftsland der Eltern?

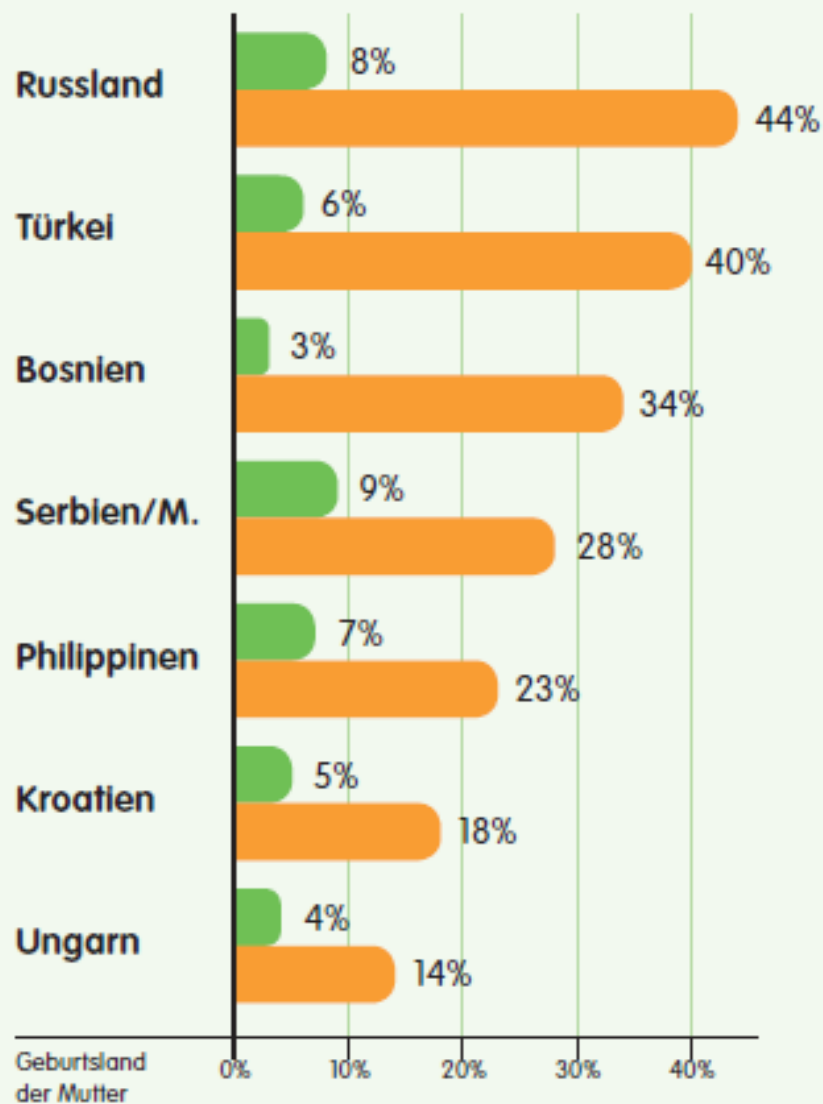
Wohnsitz in Österreich?

Einwanderungsalter des Kindes?

**WOVON HÄNGT DIE
BESUCHSDAUER AB?**

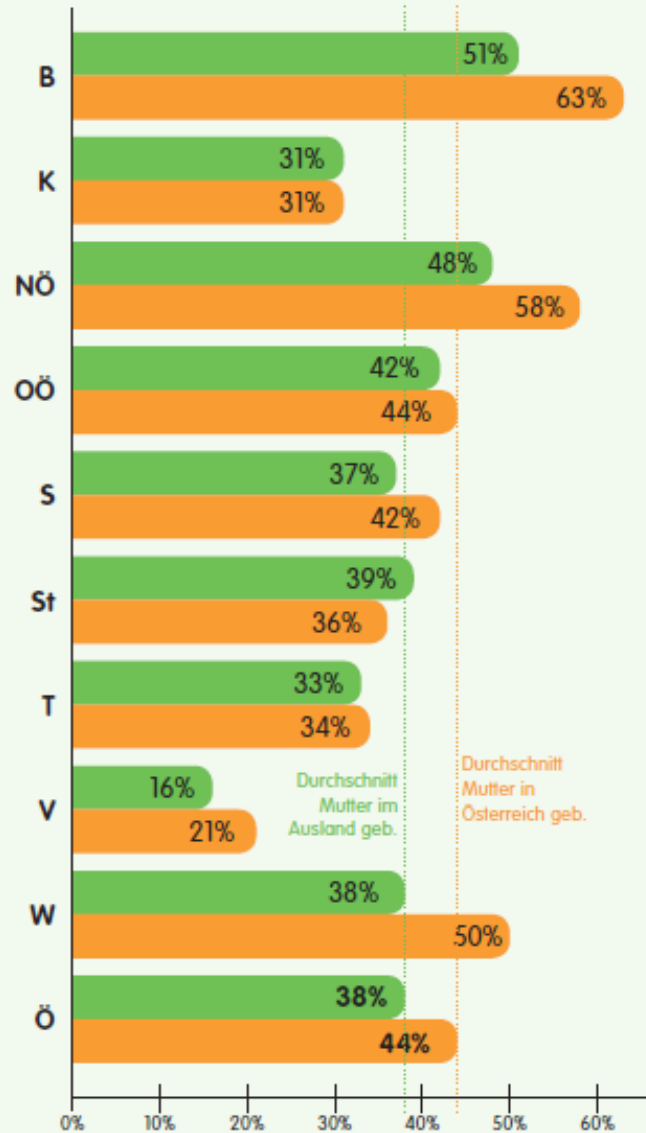
Kein Kindergartenbesuch

■ Kind in Ö geboren ■ Kind im Ausland geboren

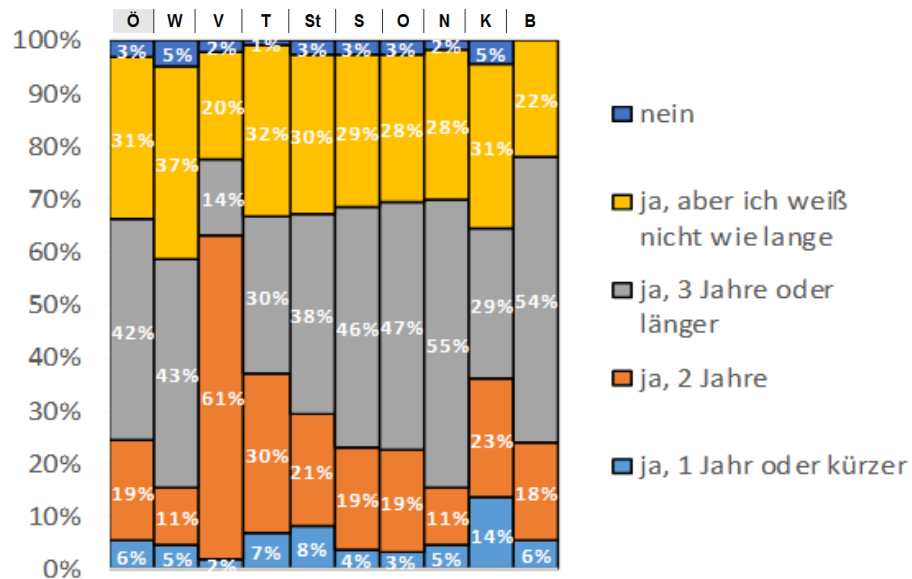


In Österreich geborene Kinder, die 3 oder mehr Jahre einen Kindergarten besuchten.

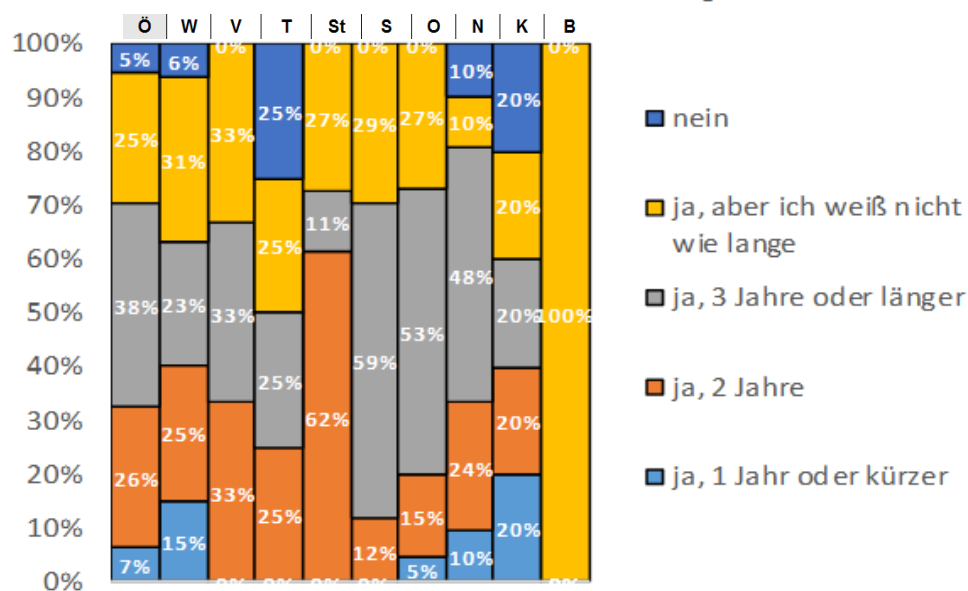
■ Mutter im Ausland geboren ■ Mutter in Ö geboren



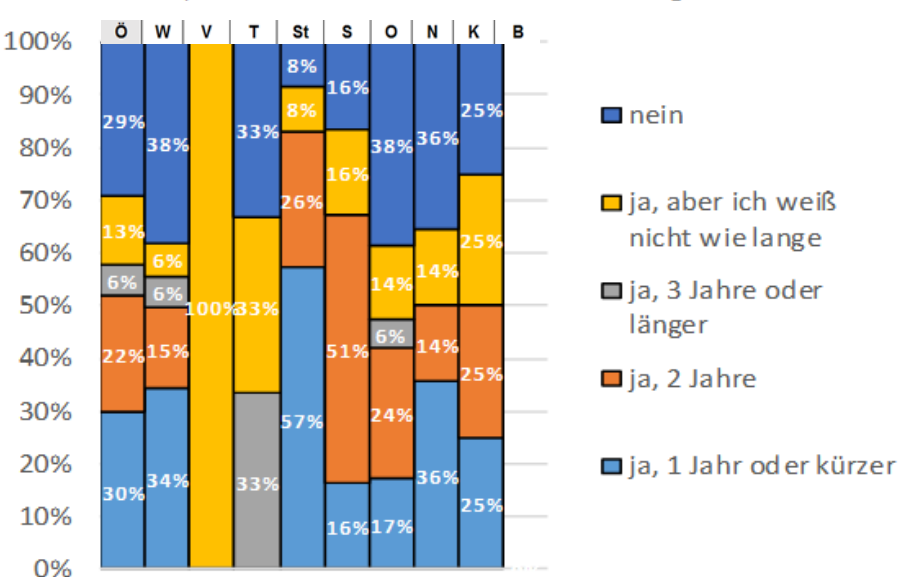
Dauer des Kindergartenbesuchs von in Österreich geborenen Schüler/innen mit dem Geburtsland der Mutter Bosnien-Herzegowina



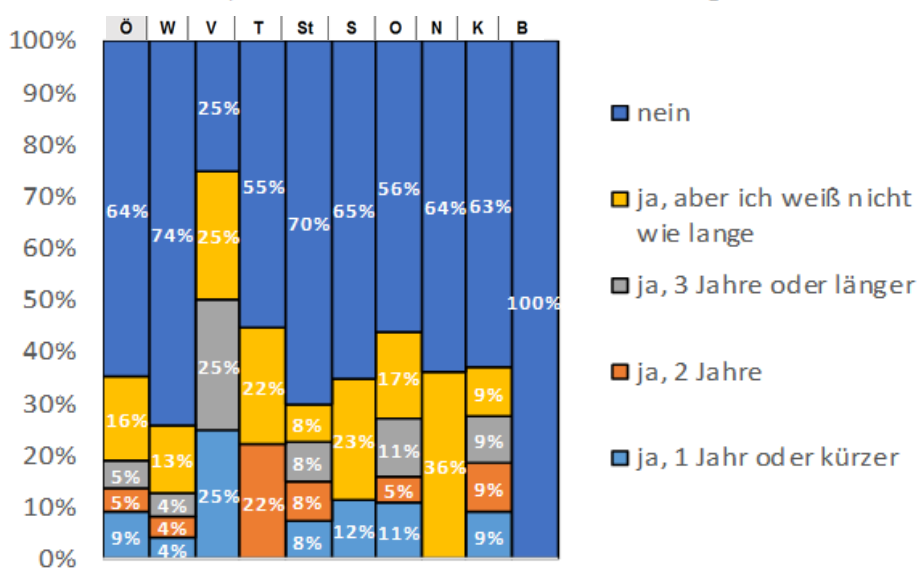
Dauer des Kindergartenbesuchs von Schüler/innen (Zuwanderungsalter 0-3) mit dem Geburtsland der Mutter Bosnien-Herzegowina



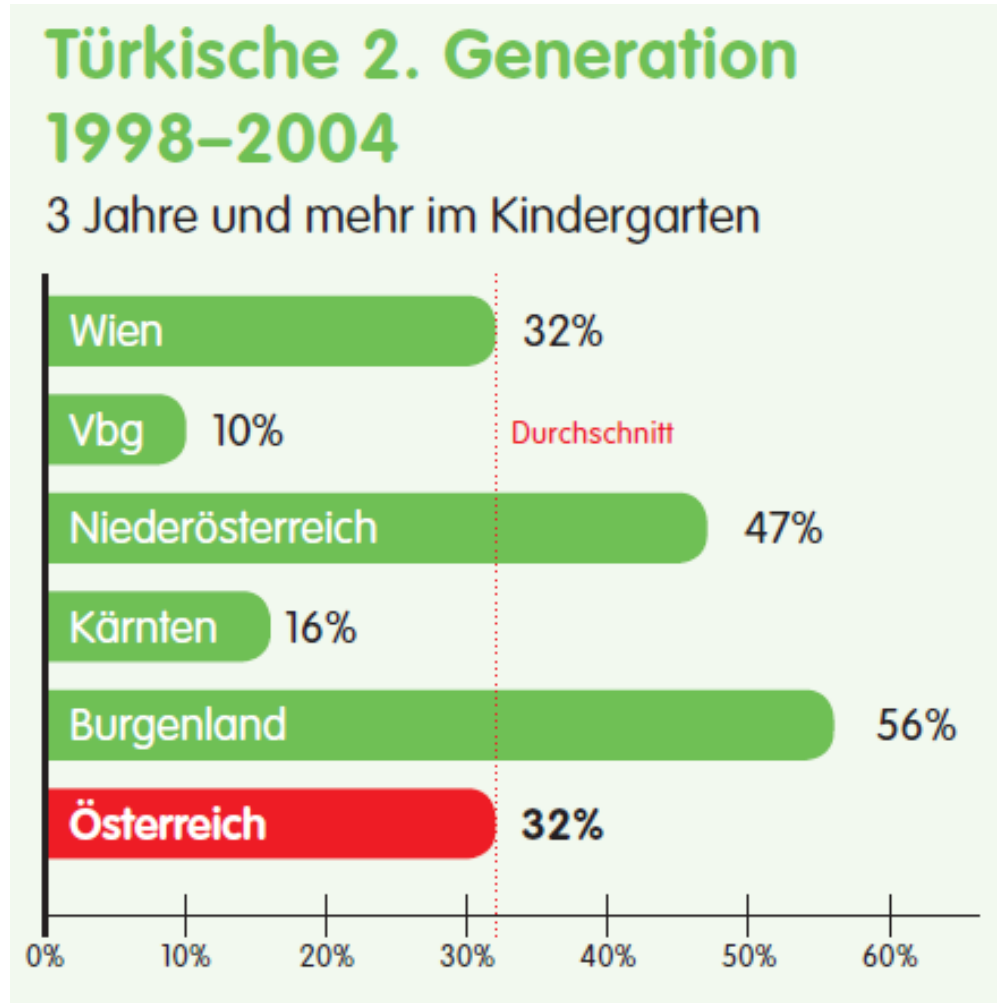
Dauer des Kindergartenbesuchs von Schüler/innen (Zuwanderungsalter 4-6) mit dem Geburtsland der Mutter Bosnien-Herzegowina



Dauer des Kindergartenbesuchs von Schüler/innen (Zuwanderungsalter anderes) mit dem Geburtsland der Mutter Bosnien-Herzegowina



14-jährige Schüler/innen (BIST 2012)



TIES-Projekt (2008) in Großstädten

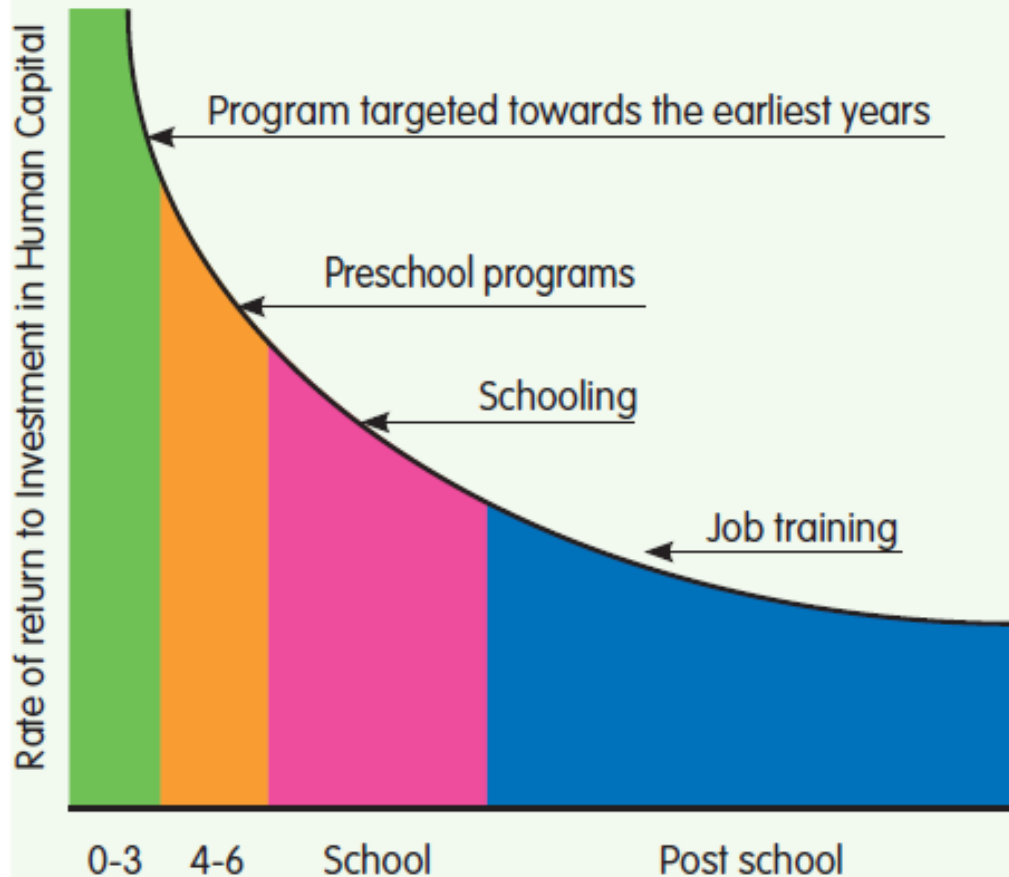
18-35-Jährige

Türkische 2. Generation

Kindergartenbesuchsdauer in Jahren – Ländervergleich

Erwachsene 2. Generation (Türkei)	<3	ab 3	ab 4	ab 5	6+
Schweiz	0%	1%	11%	65%	24%
Deutschland	0%	39%	28%	10%	20%
Österreich	4%	13%	24%	15%	43%
Frankreich	3%	86%	6%	3%	1%
Niederlande	4%	10%	76%	7%	3%
Belgien	19%	68%	6%	4%	3%
Schweden	40%	13%	14%	13%	19%

Gesellschaftliche Renditen von Bildungsausgaben nach Bildungsphasen



Schlussfolgerungen

Ebene 1 Gesellschaft - Strukturen

- Strukturen müssen von der Gesellschaft zur Verfügung gestellt werden
 - => Bundeskompetenz
- EinwanderInnen passen sich an gesellschaftliche Normalität an, sowohl in ihrer Mehrheit als auch an ihren Rändern
 - => (siehe Dauer des Kindergartenbesuchs!)
- Vorurteilsbewusster Umgang (öffentliche Diskussion) ist entscheidend

Ebene 2 Strukturelle Voraussetzungen für die Arbeit in EP-Einrichtungen

- Aus-, Fort- und Weiterbildung als entscheidend für Qualität erkennen
- Vor- und Nachbereitungszeiten sowie kompetente Leitung einfordern
- Qualitätssicherungsprozesse implementieren

Schlussfolgerungen 2

Ebene 3 Pädagogik, Personal- und Organisationsentwicklung

- (Selbst-)Evaluationsinstrumente ausarbeiten bzw. bestehende nutzen: PEPELINO Europäisches Portfolio für Pädagoginnen und Pädagogen im Elementarbereich. Sprachen und Kulturen im Fokus
- Internationale Good Practice wahrnehmen und reflektieren
Transatlantic Forum for Inclusive Early Years – Website
<http://www.europe-kbf.eu/en/projects/early-childhood/transatlantic-forum-on-inclusive-early-years>

Ebene 4 Eltern als Bildungspartner

- Gemeinsames Ziel ist die Entwicklung von Kompetenzen für demokratische Kulturen unter den Kindern, dem Personal und den Eltern (vgl. Europarat 2016)
- Eine vorurteilsbewusste, kulturell und sprachlich responsive Institution und Pädagogik ist von großer Bedeutung

MIGRATION UND MEHRSPRACHIGKEIT –
WIE FIT SIND WIR FÜR DIE VIELFALT?



POLICY BRIEF #04

**Kindergartenbesuch
und Elementar-
pädagogik**

4

Zugänge über Website

Startseite der Uni Linz, Abt. f. Pädagogik u Päd. Psychologie



The screenshot shows the website for the Department of Pedagogy and Pedagogical Psychology at Johannes Kepler University Linz. The header includes the university logo and navigation links: AKTUELLES & TERMINE, PERSONEN, and STUDIUM & LEHRE. Below the header is a large photograph of a modern building. The main content area features three navigation buttons: 'Allgemeines', 'Diplomarbeiten', and 'Neue Publikationen'. Below these buttons, there are three text-based links: 'Informationen zur schriftlichen Diplomprüfung aus Erziehungswissenschaft am 21.10.2016', 'Stellenausschreibung wissenschaftliche Mitarbeiter/innen mit Diplom an der Abteilung PPP', and 'Die Auftaktveranstaltung zur Präsentation der Ergebnisse des Forschungsprojektes „Migration und Mehrsprachigkeit in der österreichischen Schule“ findet am 20.10.2016 in Wien statt. Unter dem Titel „Fit für die Vielfalt?“ wird das Thema der Langzeitwirkungen des Kindergartenbesuchs für unterschiedliche...'. A large red arrow points downwards from the second link.

MiMe-Projektseite
paedpsych.jku.at/index.php/mime



The screenshot shows the MiMe project website. The header includes the university logo and navigation links: AKTUELLES & TERMINE, PERSONEN, STUDIUM & LEHRE, FORSCHUNG & PROJEKTE, and KONTAKT & SPRECHSTUNDEN. Below the header is the title 'MiMe - Migration und Mehrsprachigkeit'. The main content area features a paragraph of text describing the project's goals and results. Below the text is a grid of seven colorful icons representing different aspects of the project: 1. Die Vielfalt der Herkunftskulturen, 2. Die Vielfalt der Familiensprachen, 3. Die sozioökonomische Vielfalt, 4. Kindergartenbesuch und Elementarpädagogik, 5. Segregation - Verhinderung der Vielfalt, 6. Selektion und Bildungsplanung, 7. Mathematik- und Englischkompetenzen. To the right of the grid are logos for AK WIR, WKO, Caritas, OGB, IV INDUSTRIELLEN VERKEHRSMITTELN, and ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ. Below the grid is a section titled 'Weiterführende Informationen über das Grundlagenforschungsprojekt MiMe:' with links for 'Hintergrundinformationen zum Projekt MiMe', 'Technische Anmerkungen', and 'Danksgiving'. At the bottom is a section titled 'Aufaktveranstaltung: Fit für die Vielfalt?' with a paragraph of text.